

LKW entkommt knapp dem Abgrund: Feuerwehr und Bauern im Einsatz!

Ein LKW fiel in Mogersdorf in einen Graben. Feuerwehr und Landwirte halfen bei der Bergung – Fahrer blieb glücklicherweise unverletzt.

Mogersdorf, Österreich - Ein kurioser Vorfall entblätterte sich am Donnerstagvormittag in Mogersdorf im Bezirk Jennersdorf, als ein LKW-Fahrer aus Ungarn sich blind auf sein Navigationssystem verließ und prompt auf einen Hochwasserdamm geriet. Der Fahrer bemerkte seinen Fehler und versuchte, umzukehren, doch das Manöver war riskant; der LKW drohte in einen Graben abzurutschen. Glücklicherweise war die örtliche Feuerwehr schnell zur Stelle, um diese wagemutige Situation zu entschärfen, wie **Heute.at berichtete**.

Die Feuerwehr benötigte etwa zwei Stunden, um sowohl den LKW als auch seinen Fahrer zu retten, der glücklicherweise unverletzt blieb. Der LKW selbst blieb unbeschädigt, doch die Bergungsaktion erforderte zusätzliche Hilfe von ortsansässigen Bauern, die mit ihren Traktoren aushelfen, um ein Abrutschen des LKW zu verhindern. Insgesamt waren dabei fünf Feuerwehrfahrzeuge und zwanzig Einsatzkräfte im Einsatz, um die Lage unter Kontrolle zu bringen. Solche Lkw-Unfälle sind zwar nicht selten, aber dieser spezielle Vorfall sticht wegen der skurrilen Umstände heraus, wie auch **TAG24** anmerkt. Die überwiegende Mehrheit der Verkehrsunfälle geschieht trotz bester Bemühungen, und oft sind solche skurrilen Situationen das Ergebnis von einfachen Navigationsfehlern.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Mogersdorf, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at